



Merkblatt für Personen, die aus den von der Afrikanischen Schweinepest betroffenen Regionen nach Deutschland reisen

Bitte Speisereste ausschließlich in geschlossenen Behältern entsorgen!

Die Afrikanische Schweinepest (ASP) ist eine für Haus- und Wildschweine meist tödliche Erkrankung. Sie ist nicht auf den Menschen übertragbar. Die ASP trat bisher in Russland, der Ukraine, Weißrussland, Estland, Lettland, Litauen, Polen, Rumänien, Tschechien und Moldawien auf.

Eine Verschleppung der ASP kann über Speisereste erfolgen, die von infizierten Haus- oder Wildschweinen stammen. In rohem Fleisch, gepökelten oder geräucherten Fleischwaren wie Schinken und Würsten (z.B. Salami) ist das Virus monatelang ansteckungsfähig.

Eine Übertragung ist auch durch virusbehaftete Kleidung und Geräte möglich. Die Einschleppung der ASP nach Brandenburg würde schwerwiegende Folgen für alle Hausschweinebestände und für Wildschweine haben.

Es muss alles getan werden, damit das hoch infektiöse Virus nicht nach Deutschland eingeschleppt wird.

Bitte bringen Sie daher aus den von der Afrikanischen Schweinepest betroffenen Gebieten keine fleischhaltigen Lebensmittel mit.

Entsorgen Sie Speisereste in dafür vorgesehene verschließbare Müllbehälter!

Lassen Sie nichts in der Natur zurück!

Reste bitte immer in der Abfalltonne entsorgen!

